

RS OGH 1965/10/20 7Ob318/65, 7Ob275/65, 5Ob178/68, 5Ob110/71, 2Ob291/71, 2Ob197/71, 6Ob90/74, 7Ob815

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 20.10.1965

Norm

ABGB §1310

Rechtssatz

In jedem der im § 1310 ABGB genannten Ausnahmsfälle ist es dem billigen Ermessen des Richters überlassen, das Maß des zu leistenden Schadensersatzes festzusetzen, das unter Umständen den ganzen Betrag des Schadens erreichen kann, ihn aber nicht erreichen muss. Hier: Verletzung eines Spielkameraden durch einen achtjährigen Prügelwerfer lässt den Ersatz von 2/3 angemessen erscheinen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 318/65
Entscheidungstext OGH 20.10.1965 7 Ob 318/65
Veröff: RZ 1968,90
- 7 Ob 275/65
Entscheidungstext OGH 10.11.1965 7 Ob 275/65
Ähnlich; Beisatz: Zehneinhalbjähriger phlegmatischer Knabe verletzt noch nicht ganz zehnjähriges ihn beim Spiel neckendes Mädchen durch Faustschlag. Ersatz der Hälfte angemessen. (T1)
- 5 Ob 178/68
Entscheidungstext OGH 10.07.1968 5 Ob 178/68
- 5 Ob 110/71
Entscheidungstext OGH 09.06.1971 5 Ob 110/71
- 6 Ob 291/71
Entscheidungstext OGH 10.12.1971 6 Ob 291/71
Veröff: EvBl 1972/144 S 268
- 2 Ob 197/71
Entscheidungstext OGH 15.06.1972 2 Ob 197/71
Veröff: SZ 45/69
- 6 Ob 90/74
Entscheidungstext OGH 20.06.1974 6 Ob 90/74

- 7 Ob 815/76
Entscheidungstext OGH 02.12.1976 7 Ob 815/76
- 6 Ob 741/77
Entscheidungstext OGH 10.11.1977 6 Ob 741/77
Beisatz: Elfeinhalbjähriger Pfeilschütze. (T2)
- 1 Ob 763/77
Entscheidungstext OGH 11.01.1978 1 Ob 763/77
Beisatz: Zehnjähriger Pfeilschütze. (T3)
- 7 Ob 752/80
Entscheidungstext OGH 12.02.1981 7 Ob 752/80
Beisatz: Hier: Wettkauf zweier zwölfjähriger Schüler während der Unterrichtspause. (T4)
- 6 Ob 553/81
Entscheidungstext OGH 12.03.1981 6 Ob 553/81
Vgl; Beisatz: Ungeachtet der Voraussetzungen nach § 1202 Satz 2, zweiter Halbsatz ABGB ist im Rahmen des § 1310 ABGB auch der Ersatz nur einer Kopfquote zulässig. (T5) Veröff: JBI 1982,375
- 2 Ob 346/97i
Entscheidungstext OGH 17.12.1998 2 Ob 346/97i
Ähnlich; Beisatz: Hier: Neunjähriger Knabe, der freihändig und rückwärtsschauend auf einer Wohnstraße, auf der mehrere Kinder Ball spielten, das Fahrrad benutzte. Ersatz von 2/3 angemessen. (T6)
- 2 Ob 83/09h
Entscheidungstext OGH 18.12.2009 2 Ob 83/09h
Auch; Veröff: SZ 2009/170
- 6 Ob 214/12g
Entscheidungstext OGH 08.05.2013 6 Ob 214/12g
Vgl; Beisatz: Hier: Ist dem im Schädigungszeitpunkt 13-jährigen Beklagten ein gewichtiges Maß an Fahrlässigkeit anzulasten, so ist die Haftung von zwei Dritteln über die Höhe der Versicherungssumme hinaus nicht zu beanstanden. (T7)
- 2 Ob 31/15w
Entscheidungstext OGH 09.04.2015 2 Ob 31/15w
Ähnlich; Beisatz: Hier: Zehnjähriger mit absolviert Radfahrprüfung holt mit dem Fahrrad Hilfe für verletzten Freund – Schadenstragung zu einem Viertel entspricht Billigkeit. (T8)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1965:RS0027590

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.07.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at